

# Nicht nur am Wasser ein Ass

TopTalent 2018: Segler Paul Clodi geht mit der Startnummer 4 ins Rennen

Von Christoph Gaigg

„Mast- und Schotbruch“ — mit diesen Grüßen wünschen sich die Segler traditionell viel Glück. Weniger dieses, sondern vor allem Fleiß und Können haben Paul Clodi zu dem gemacht, was er aktuell ist: eines der größten Talente des Landes.

In Wien geboren und mit neun Jahren nach OÖ übersiedelt, kennt der 14-Jährige die heimischen Seen wie seine Westentasche. Doch der Youngster hat sich längst über die Landes- und Bundesgrenzen hinaus einen Namen gemacht. Dreimal gewann er nunmehr die österreichische Bestenliste. Bei der WM in Thailand 2017 gelang ihm unter 281 Startern der 16. Rang, womit sich Clodi als drittbesteuropäer präsentierte und er für das beste österreichische Ergebnis seit zehn Jahren sorgte. „Es geht sehr schnell, man muss taktisch gut sein und die Gegner kontrollieren“, schildert Paul die Anforderungen.

Doch der SCT/UYCAS-Athlet ist nicht nur am Wasser ein echtes Ass. Besucht er doch

mit der LISA in Linz eine englischsprachige Schule. Die internationale Matura berechtigt im Ausland zu einem weiterführenden Studium: „Ich möchte in Amerika studieren“, erzählt Clodi, der schon in Wien in eine Privatschule gegangen war, dort früh Englisch gelernt hatte. Der Spagat Sport und Ausbildung ist für den 14-Jährigen teils schwierig: „Ich habe zwar sehr gute Noten (Zeugnis stets mit ausgezeichnetem Erfolg/Anm.), aber es gibt Probleme, weil ich mir immer wieder freinehmen muss. Das ist nicht einfach.“

## Mitmachen und gewinnen

Warum wird der clevere Bursche, der die Olympischen Spiele 2024 ins Auge gefasst hat, heuer TopTalent? „Weil ich früh draufgekommen bin, dass ich nicht so untalentierte bin und die Bestenliste in Österreich seit drei Jahren anführe.“

Paul wird heute auch auf Life

Segel aboi: Paul Clodi bringt so schnell nichts aus der Balance.

Fotos: Privat bzw. Sportmediapics/Binder



Radio (11.40 Uhr) vorgestellt. Liebe Leserinnen und Leser! Stimmen Sie mit und gewinnen Sie wertvolle Preise der VKB-Bank im Wert von 6500 Euro. Stimmzettel erhalten

Sie täglich im VOLKSBLATT, in den Geschäftsstellen der VKB-Bank sowie bei Dach- und Fachverbänden. Voten können Sie ferner im Internet unter [www.toptalent.at](http://www.toptalent.at).

## TopTalent-Wahl Teilnahmebedingungen

Von 1. September – 9. Oktober 2018 erscheinen täglich Stimmkarten im Neuen Volksblatt.

- **Stimmkarte** im Neuen Volksblatt **ausschneiden**, bei den Geschäftsstellen der VKB-Bank oder bei den Dach- und Fachverbänden abholen.
- **Name und Nummer** Ihrer Favoritin bzw. Ihres Favoriten **eintragen** und bei der VKB-Bank oder beim Neuen Volksblatt **abgeben**.
- Oder stimmen Sie bequem online ab unter [www.toptalent.at](http://www.toptalent.at)
- Sie können von Ihrem Computer **1 Mal pro Tag** für Ihre Favoritin bzw. Ihren Favoriten **abstimmen**.
- Das TopTalent mit den meisten Stimmen gewinnt. Dabei zählen abgegebene Stimmkarten sowie Votes über die Website gleichermaßen.
- Manipulierte und/oder automatisierte Stimmabgaben können zum Ausschluss der dadurch profitierenden TopTalent-Nominierten führen,

unabhängig davon, ob sie oder er die Stimmabgabe selbst durchgeführt oder veranlasst hat.

- **Einsendeschluss** und Ende des Online-Votings ist am **9. Oktober 2018**.
- **Durch die Stimmabgabe werden die Teilnahmebedingungen akzeptiert, der Rechtsweg ist ausgeschlossen!**



## Steckbrief

**Paul Clodi**

**Geb.:** 3. Mai 2004

**Sport:** Segeln

**Wohnort:** Linz

**Schule:** LISA Linz

**Verein:** SC Traunkirchen/UYC Attersee; **Trainer:**

Dominique Weisang

**Größte Erfolge:** 4x Teilnahme an Nachwuchs-WM (2015-18), 3x Sieger der österreichischen Bestenliste (2016 bis 2018); Sieger in 19 Schwerpunktregatten und in allen Qualifikationsregatten (2016-18)

**Ziele:** Olympische Spiele 2024; **Vorbilder:** Peter Burling (NZL), Tom Slingsby (AUS), Zajac/Frank